

161 C

1650 Februar 4.

A

NOTIZEN¹ [VOM ZUGER STABFUEHRER BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE VERHANDLUNGEN DES STADTRATES] VOM 4. FEBRUAR 1650

BAZG 39.26.2 f 260^F

-
- [1.] "Der Bleikhi [=Bleiche] halber zuo Kaam Pliben myn H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat] by dem das er [Bleicher Wolfgang M ü l l e r?]² Ladens sich allhie müessigen solle [dies gemäss Vertrag von 1646].
- [2.] Die Sterenkhnaben abmachen us der Vorstath.
- [3.] Die Schlüffwinkhelwürrh undt wünschänkhen bschikhen über 8 tag.
- [4.] Jndenk h einer frömbden diebin so in S t o k h l i [n] s Huss gestolen, daruff Jn Fullenen [=F ü l l e n e n]³ Huss gsoffen".

1) s. auch AH 80/161A, 161B

2) s. AH 66/22A Pt. 15

3) s. AH 68/76B, 76F

AH 80, 715

161 D

1650 Februar 11.

A

NOTIZEN¹ [VOM ZUGER STABFUEHRER BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE VERHANDLUNGEN DES STADTRATES] VOM 11. FEBRUAR 1650

-
- [1.] "Die clegten der Burgern fürnemen.
- [2.] Sigerist by St. Oswaldt vertagen wegen des ... [?] undt Meisterlosigkeit entschuldiget sich hochlich
- [3.] Die beed Schuolmeister [auf der Lorzen und in Oberwil]² Vertagen.
- [4.] Den Huotmacher [von Oberwil] und den [Hans Rudolf] wyssen [=W y s s?, Schulmeister in Zug]³
- [5.] Der Habermälere tax machen, vom Malter Haber 6 viertel Habermähl und wuchentlich 5 Säkh voll verkhauffen, thut der Osli M ü l l e r. Carle S c h e l l [Immerer?] weyss bericht.
- [6.] Den Anzug H. [Stadt- und Amtsrat Hans] S p e k h e n wegen grabens uff dem Farnplatz wider äfern.
- [7.] Jtem Anregung thun umb den costen so schon darüber gangen durch [Rats-] Sekhelmeister [Hans Arnold S t o c k l i n], ist 34 gl. verschinen.